

Pappnasenalarm

Als ich diesen Sommer auf Lummerland war, begegneten mir seltsame Gestalten, sie hatten verschieden farbige Umhänge an. Auf den Köpfen hatten sie grau-schwarz-weiße Haare. Die Nasen bestanden aus Pappe. Ich hatte ganz schön Angst und stellte mir Tausende Fragen: Wer sind diese geheimnisvollen Pappnasen überhaupt? Wo kommen sie her? Was wollen sie? Sind sie gefährlich? Wer würde dieses Geheimnis aufdecken? Ich beschloss das Geheimnis selbst aufzudecken und machte mich gleich auf den Weg. Zuerst ging ich zu einer der Pappnasen und fragte sie: „Wer seid ihr? Wo kommt ihr her und was wollt ihr eigentlich hier?“ Daraufhin beschimpfte er mich: „Wie können Sie das nur fragen, das geht Sie doch gar nichts an!“ Ich war geschockt und hatte jetzt noch mehr Angst. Ich hätte mein Vorhaben am liebsten beendet. Doch am Abend ging ich ihnen hinterher und sah, wie sie alle in ein Zelt schlichen. Ich versteckte mich in einem Gebüsch und hörte auf einmal ein ganz lautes Geschrei. Ich sah, wie eine ältere Dame aus dem Zelt gerannt kam und rief: „Gebt mir mein Geld zurück! Hilfe, Diebe!“ Sofort rannte ich los und schnappte mir den Anführer der Pappnasen, der einen Beutel bei sich trug. Darin war das ganze Geld. Als ich die Pappnase überwältigt hatte, riss ich ihm seinen Umhang herunter und zog an seiner Pappnase. Zum Vorschein kam Paul, er war früher in meiner Klasse. Dann rief ich die Polizei, die Paul und alle übrigen Pappnasen festnahm. Es stellte sich heraus, dass auch Jonas, Lino, Steve und Lukas der Bande angehörten. Ich brachte der alten Dame das Geld zurück. Jetzt erst bemerkte ich, dass es meine ehemalige Lehrerin war. Ab jetzt wusste ich auch, weshalb die fünf Frau Hartmann überfallen hatten, sie war nämlich früher sehr streng zu ihnen. So hatte ich doch noch das Geheimnis der Pappnasen aufgeklärt und Frau Hartmann und ich machten uns noch einen schönen Urlaub.

Autorin: Alicia Liebig